



Mittwoch, 10. Februar 2020  
10:00 – 11:00 GMT+1

## Agenda

### Bildung für nachhaltige Entwicklung und die Klima-Krise: 'Flatten the curve' für den Klimawandel

#### Hintergrund

In Vorbereitung auf die [UNESCO-Weltkonferenz zu Bildung für nachhaltige Entwicklung \(BNE\)](#) vom 17. bis 19. Mai 2021 in Berlin, auf der BNE 2030 offiziell auf den Weg gebracht werden soll, organisiert die UNESCO in Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und der Deutschen UNESCO-Kommission als beratendem Partner eine Online-Workshop-Reihe zu Bildung für nachhaltige Entwicklung. Ziel ist es, zu analysieren und herauszuarbeiten, wie BNE zum Aufbau einer nachhaltigeren und gerechteren Welt beiträgt und wie BNE eine Grundlage für einen Wiederaufbau jenseits der Covid-19-Pandemie liefert.

#### Zielsetzung und Schlüsselfragen für den fünften Online-Workshop

Seit dem Ausbruch von Covid-19 konzentriert sich die Aufmerksamkeit weltweit auf die Pandemie und die akute Bewältigung der Krise. In der Zwischenzeit bleiben wichtige Herausforderungen der nachhaltigen Entwicklung, einschließlich der größten Herausforderung unserer Zeit – dem Klimawandel –, ungelöst.

Menschliches Handeln wie das Verbrennen fossiler Brennstoffe, das Abholzen von Regenwäldern und die Viehzucht sind für den Anstieg der Erdtemperatur verantwortlich. Die einzige Möglichkeit, dem Klimawandel entgegenzuwirken, besteht darin, unseren Lebensstil zu verändern und nachhaltige Produktions- und Konsummuster weltweit zu etablieren.

Bildung wurde als entscheidendes Mittel erkannt, um dem Klimawandel entgegenzuwirken und ist einer der Schwerpunktbereiche des [Action for Climate Empowerment \(ACE\)](#)-Prozesses, der von UNFCCC und UNESCO ins Leben gerufen wurde. Bildung trägt dazu bei, ein Bewusstsein für die physikalischen Mechanismen und das notwendige Engagement gegen den Klimawandel und dessen Auswirkungen zu schaffen. Genauer gesagt: Bildung für nachhaltige Entwicklung befähigt Menschen selbst aktiv zu werden, indem sie Werte, Problemlösungskompetenz und kritisches Denken fördert, die für eine nachhaltige Entwicklung notwendig sind.

Aber wie kann und wird dies konkret in unterschiedlichen Kontexten geschehen? Wie kann Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) angesichts der Klimakrise zu dringenden Maßnahmen für eine grüne und nachhaltige Gesellschaft beitragen? Was können wir von der Covid-19-Pandemie darüber lernen, wie man in Krisenzeiten Bildung gestalten und handlungsfähig bleiben kann? Mit Hilfe von Beispielen aus der Jugendarbeit und der formalen Bildung widmet sich der Workshop diesen Fragen und vermittelt aktuelle Daten zur Klimabildung.

## Datum

---

Der Online-Workshop findet am Mittwoch, den **10. Februar 2020**, von **10:00 – 11:00 GMT+1 (60 Minuten)** statt.

## Agenda

---

Co-Moderation: David Wilgenbus, Geschäftsführer, Office for Climate Education (OCE)  
Djjan Sadadou, Kommunikationsverantwortlicher, Office for Climate Education (OCE)

| Online-Workshop-Agenda               |   |
|--------------------------------------|---|
| <b>10:00 – 11:00 GMT+1 (60 Min.)</b> | <b>Begrüßung</b><br>Vibeke Jensen, Direktorin der Abteilung für Frieden und nachhaltige Entwicklung, Bildungssektor, UNESCO   |
|                                      | Die Fortführung von <i>Action for Climate Empowerment (ACE)</i> , Fleur Newman, Leitung der Abteilung Action Empowerment, UNFCCC  |
|                                      | <b>Diskussion: Innovative und erfolgreiche Bildungsansätze zum Klimaschutz</b> <ul style="list-style-type: none"><li><b>Entwicklung klimafreundlicher Schulen:</b> ein gutes Beispiel für einen Whole Institution Approach zum Klimaschutz aus dem Projekt Eco-Schools der Mohammed VI Stiftung<br/><b>Khodari Meryem</b>, Referentin Umweltbildungsprojekt, The Hassan II International Center for Environmental Training, Marokko</li><li><b>Engagement von jungen Menschen und Frauen für den Klimaschutz</b><br/><b>Menna Mosbah</b>, Jugendaktivistin, BNE-Jugendnetzwerk der arabischen Region,</li></ul> |

Ägypten

- **Wo wir stehen und wohin es geht:** Aktuelle Daten zur Klimabildung  
**Dr. Marcia McKenzie**, Universität von Saskatchewan, Kanada

#### **Moderierte Frage- und Antwortrunde mit den Referent\*innen**

Fragen können vor oder während dem Online-Workshop eingereicht werden

#### **Schlusswort und Ausblick**

## Technische Informationen

Der Online-Workshop wird in Zoom organisiert und in englischer Sprache mit Simultanübersetzung auf Deutsch und Französisch durchgeführt. Der schriftliche Austausch während des Workshops kann in Englisch und Französisch stattfinden. Fragen können während des Workshops im Chat oder vor dem Workshop per E-Mail an [future.esd@unesco.org](mailto:future.esd@unesco.org) gestellt werden.

## Organisator\*innen und Partner\*innen

Die Online-Workshop-Reihe wird von der UNESCO in Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und der Deutschen UNESCO-Kommission als beratendem Partner organisiert.



## Kontakt

Alexander Leicht, Referatsleiter für Bildung für Nachhaltige Entwicklung, Bildungssektor, UNESCO unter [future.esd@unesco.org](mailto:future.esd@unesco.org). Ausführliche Informationen werden auf der Konferenz-Webseite <https://en.unesco.org/events/ESDfor2030> und dem BNE-Portal [www.bne-portal.de](http://www.bne-portal.de) zur Verfügung gestellt.

**Bleiben Sie in Kontakt**

**UNESCO Abteilung für Bildung für nachhaltige Entwicklung**



**BNE: [Future.esd@unesco.org](mailto:Future.esd@unesco.org)**



**<https://en.unesco.org/themes/education-sustainable-development>**

**<https://en.unesco.org/events/ESDfor2030>**



**@UNESCO**